

Herren 1. Kreisklasse Gr. Nord

TTC Mittelaschenbach 1972: TTC Müs-Bad Salzschlirf 1989

Samstag, 23.09.2023, 19:30 Uhr

Wehner und Heres in Einzel und Doppel ungeschlagen

Auch dank der ungeschlagenen Wehner und Heres konnte der TTC Mittelaschenbach 1972 das Heimspiel gegen den TTC Müs-Bad Salzschlirf 1989 in der Herren 1. Kreisklasse Gr. Nord mit 9:4 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 1. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 4 Ersatzspielern an den Start ging, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Paul Wehner den finalen Punkt holte.

Los ging es mit den Doppeln. Wehner / Vogel waren in der Partie gegen Hasenau / Möller nicht zu stoppen und gewannen recht eindeutig mit 3:0. Heres / Wehner kamen mit der Spielweise von Schmitt / Post am Tisch gut zu Recht und mussten im Gesamten lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Christ / Brehler war für Wehner / Schwert letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Rüdiger Heres nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Daniel Wehner verpasste es am Nachbartisch hingegen mit einem 1:3 gegen Markus Schmitt, einen Punkt für sein Team zu holen. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Uta Schwert nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Paul Wehner hatte im Anschluss seinen Gegner Otto Hasenau beim ungefährdeten 3:0 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Das Einzel zwischen Alfred Vogel und Marc-Jona Brehler endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Bernhard Wehner, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Werner Möller verlor. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des TTC Mittelaschenbach 1972 und des TTC Müs-Bad Salzschlirf 1989 in die Box. Rüdiger Heres überzeugte im Einzel gegen Markus Schmitt, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Da gab es nichts zu rütteln. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte hingegen anschließend Daniel Wehner bei seiner Pleite gegen Thomas Post. Beim 11:6, 11:7, 16:14 gegen Otto Hasenau fand Uta Schwert hingegen von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Beim 11:9, 11:9 gegen Martin Christen fand Paul Wehner von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung ausgingen. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Sieg geht der TTC Mittelaschenbach 1972 am 28.09.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen die KSG Haunedorf III, während der TTC Müs-Bad Salzschlirf 1989 am 30.09.2023 gegen den TTC 1963 Günthers II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TTC Mittelaschenbach 1972



Doppel: Wehner / Vogel 1:0, Heres / Wehner 1:0, Wehner / Schwert 0:1

Einzel: R. Heres 2:0, D. Wehner 0:2, U. Schwert 2:0, P. Wehner 2:0, A. Vogel 1:0, B. Wehner 0:1

TTC Müs-Bad Salzschlirf 1989

Doppel: Schmitt / Post 0:1, Hasenau / Möller 0:1, Christen / Brehler 1:0

Einzel: M. Schmitt 1:1, T. Post 1:1, O. Hasenau 0:2, M. Christen 0:2, W. Möller 1:0, M. Brehler 0:1